

Familien-Modelle

6. Februar bis 1. April (Teil 1)
Eröffnung: Mittwoch, 5. Februar, 17.30 Uhr

Experiment, Recherche, Ausstellung

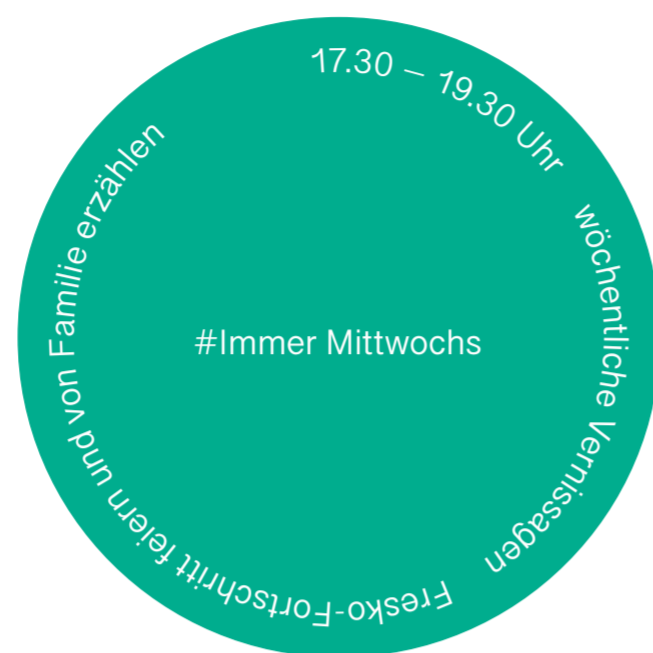
in Zusammenarbeit mit Cora Piantoni
und Françoise Caraco
Teil 1: 6. Februar bis 1. April
Teil 2: 13. April bis 30. Juni

mit

Agnès Wyler
Andreas Waldmeier
Esther Schena
Harry Hachmeister
Judith Peters + Filib Schürmann
Leila Peacock
Marc Elsener
Maria Pomiansky
Paula Troxler
Pavle Mijuca
Rosalie Schweiker
Sam Porritt
Seda Hapsev
Sereina Steinemann
Tobias Ott
Wamidh al-Ameri

Grosses Familien-Fresko

Menschen erzählen, wie sie Familie leben, gelebt haben, gerne leben würden. 16 Kunstschaffende übersetzen das Erzählte in Wandbilder. In der Shedhalle entsteht ein 360-Grad-Familien-Panorama: Aspekte des Lebens, im Alltags oft unterhalb der öffentlichen Sichtbarkeit, breiten sich auf den Wänden der Shedhalle aus. In was schreibt sich Familiengeschichte ein? Welche zeitliche Logik hat Erzählen, welche hat Malen? Repräsentation trifft auf Flüchtigkeit trifft auf fragmentarische Ewigkeit dank Fresko-Technik.



LIVE-FRESKO-MALEREI
Je zwei Kunstschaffende sind von Mittwoch bis Sonntag vor Ort um zu malen: Zwischen Februar und Ende April entsteht so das grosse Familien-Fresko. Der Malprozess ist öffentlich.

FRESKO-WORKSHOP
Prof. Ueli Fritz führt in die Grundlagen der Technik ein; auf theoretische und geschichtliche Hintergründe folgt ein praktischer Workshopteil.
Wenige freie Plätze; Unkostenbeitrag für Material 30.– CHF
☉ Samstag 1. Februar
Details nach Anmeldung unter mail@shedhalle.ch

Was ist aus den 68ern geworden?

Was ist von den Familienmodellen und Erziehungsformen der 68er geblieben?
In einer öffentlichen Ateliersituation, in Diskussionen und Workshops erforschen Caraco und Piantoni existierende Modelle, Utopien und Vorstellungen von Familie von 68 bis heute, mit einem Schwerpunkt auf Kinderstimmen und -Sichtweisen.

RADIKALITÄT UND FAMILIE
Diskussion mit Gästen moderiert von Cora Piantoni
Ausgangspunkt der Diskussion sind Briefe von Gudrun Ensslin, die sie während ihrer Gefangenschaft aufgrund der Straftaten mit der Roten Armee Fraktion 1968/69 an Bernward Vesper, den Vater des gemeinsamen Sohns Felix Ensslin schrieb. Wie haben die Kinder der politischen Aktivist*innen diese Zeit des Umbruchs erlebt? Welche der radikalen Ideen wurden damals im Alltag umgesetzt und haben bis heute Bestand?
☉ Samstag 7. März 17 Uhr

EXPERIMENTIERKINDERGARTEN – FRÜHER UND HEUTE
Filmscreening und Diskussion, in Anwesenheit von Eltern und Kindern, moderiert von Françoise Caraco
Entstanden aus der 68er-Bewegung wollen Experimentierkindergärten eine weitgehend selbstgesteuerte und repräsentationsfreie Entwicklung der Kinder ermöglichen. Eine Dokumentaransendung zum Freien Chindsgi Hönggerberg von 1999 ist Referenz für die Diskussion: Welche gesellschaftlichen oder erzieherischen Konzepte sind für (ehemalige) Kinder, Eltern und KindergärtnerInnen noch relevant, welche überholt?
☉ Samstag 14. März 17 Uhr

BEWEGTE FAMILIENBILDER
Filmabende im Austausch mit Filmemacher*innen
Wie setzen diese die Themen Familie, Erziehung, Kindheit, Geschwister, Eltern in ihren Filmen um? Details zur Filmauswahl jeweils 7 Tage vorher auf shedhalle.ch.
☉ Mittwoch 4. März, 19 Uhr
☉ Mittwoch 11. März, 19 Uhr

Tierische Familie

KINDERWORKSHOP
mit Françoise Caraco und Karin Kurzmeyer
“Du kennst doch Märchen, da werden Menschen oft in Tiere verwandelt und umgekehrt. Stell dir vor, du und deine Familie...”
Für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren, begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte in Kleidern kommen, die schmutzig werden dürfen.
☉ Samstag 14. März 14 – 16 Uhr
Anmeldung bis 12. März unter francoise@caraco.ch

Regenbogenfamilien und LGBTQ*-Personen mit Kinderwunsch

BERATUNGSGESPRÄCHE UND WORKSHOPS MIT MARIA VON KÄNEL
Lesbische Mütter, schwule Väter, trans* Eltern – so bunt und vielfältig der Alltag von Regenbogenfamilien, so zahlreich sind die Herausforderungen, die im alltäglichen Leben bewältigt werden wollen. Wir beraten zu allen Fragen rund ums Thema Regenbogenfamilien und Familiengründung. Das Angebot richtet sich an Familien, an lesbische, schwule, bi-sexuelle, trans und queere Menschen mit Kinderwunsch, sowie an interessierte (Fach-) Personen.
Details und Anmeldung unter www.regenbogenfamilien.ch/shedhalle
#Immer Mittwochs

Erzähler*innen gesucht

Wer ist und was ist (deine) Familie?
Wie bist du aufgewachsen, von welcher Familie träumst du?
Mit wem lebst du zusammen, welche Rolle übernimmst du?

Im Rahmen des Projekts sammeln wir Familiengeschichten. Keine aussergewöhnlichen oder heldenhaften Geschichten, sondern ganz alltägliche: von den Menschen, die heute hier in Zürich nebeneinander leben. Wir suchen Erzählerinnen und Erzähler, die Lust haben, einem Gegenüber die eigene Geschichte zu erzählen und eine andere entgegen zu nehmen. Interesse?

Bitte melde dich bei uns unter familie@shedhalle.ch oder komm spontan vorbei an einem #Immer Mittwochs

Shedhalle

2020 steht im Zeichen der Mischnutzungen und Gleichzeitigkeiten: Für diese Zeit gibt es in der Shedhalle keinen Anspruch auf räumliche oder andere Exklusivität. Stattdessen setzen wir auf Überlagerungen und Kontraste, Reibung und Unvorhersehbares. Wie so viele vor uns wünschen wir uns die Präsenz von Menschen und Aktivitäten im Raum und arbeiten weiter an einer Shedhalle der Aushandlungsprozesse.

Dank an die Stadt Zürich für die finanzielle Unterstützung

Kalender

Februar	1	Fresko-Workshop	
	5	Eröffnung Regenbogenfamilie Live-Fresko-Malerei Maria Pomiansky und Paula Troxler	ab 17:30
	9		
	12	#Immer Mittwochs Regenbogenfamilie Live-Fresko-Malerei Andreas Waldmeier und Pavle Mijuca	ab 17:30
	16		
	19	#Immer Mittwochs Regenbogenfamilie	ab 17:30
März	4	#Immer Mittwochs Bewegte Familienbilder Live-Fresko-Malerei Seda Hapsev und Wamidh al-Ameri	ab 17:30 ab 19:00
	7	Radikalität & Familie	ab 17:00
	8		
	11	#Immer Mittwochs Bewegte Familienbilder Regenbogenfamilie Live-Fresko-Malerei Agnès Wyler und Esther Schena	ab 17:30 ab 19:00
	14	Tierische Familie Experimentierkindergarten	14:00 – 16:00 ab 17:00
	15		
	18	#Immer Mittwochs Regenbogenfamilie Live-Fresko-Malerei Harry Hachmeister und Rosalie Schweiker	ab 17:30
	22		
	25	#Immer Mittwochs Regenbogenfamilie Live-Fresko-Malerei Leila Peacock und Sereina Steinemann	ab 17:30
	29		
April	1	#Immer Mittwochs Regenbogenfamilie	ab 17:30

Wie sieht Familie heute aus?
Wie kommen Sehnsüchte Normen Ideologien und die eigene Geschichte zusammen?
Wieviele Radikalität verträgt Familie, wieviel braucht sie?
Wo steht sie in der Gesellschaft?

Das Thema Familie macht alle zu Expert*innen: Wir alle haben, leben, sind Familie. Denn Familie ist gleichzeitig Beziehungs- und Rechtsform, Lebens- und Pflichtgemeinschaft, Sehnsuchtsort, Projektionsfläche, Zelle, soziales Sicherheitsnetz und ökonomische wie normative Einheit. Statt einer Neu-Definition von Familie geht es um eine Bestandsaufnahme. Das Projekt befragt Menschen nach ihren Lebensrealitäten und stellt den vielstimmigen Austausch über gelebte, erhoffte und verworfene Modelle ins Zentrum.

Dank an Fachstelle Gleichstellung Kanton Zürich, GZ Wollishofen, OJA Wollishofen, Dachverband Regenbogenfamilien, Radio Lora, Ziegel Oh Lac

1. Februar bis 1. April 2020

Neue Öffnungszeiten
Mi 14 – 20 Uhr
Do und Fr 14 – 18 Uhr
Sa, So und Feiertage 12 – 18 Uhr

Seestrasse 395
8038 Zürich
044 481 59 50
mail@shedhalle.ch

